

Zu Frage 14:

Antwort des Ministeriums für Umwelt, Energie und Klimaschutz auf die Frage 14 Abg. Tippelt, Heiligenstadt, Schwarz (SPD)

Energiewende ohne Bürgerbeteiligung?

Vorbemerkungen:

Der Energierat wurde am 16. Juli 2012 von Minister Dr. Birkner eingesetzt und berät die Landesregierung in allen Fragen der Energiepolitik. Dabei verfolgt die Arbeit des Energierates einen über die Behandlung von Einzelproblemen und Einzelinteressen hinausreichenden Ansatz. Aus diesem Grund repräsentieren die Mitglieder des Energierates unterschiedliche gesellschaftliche Gruppen und Akteure der Energiewirtschaft, die in ihrer Mitgliedschaft im Energierat gleichberechtigt sind. Individuelle Herausforderungen der Energiewende können nicht vollständig durch Mitgliedschaften im Energierat abgedeckt werden, weshalb darauf insgesamt verzichtet wurde.

Dies vorausgeschickt, beantworte ich die Kleine Anfrage namens der Landesregierung wie folgt:

Zu 1 und 3:

Soweit die Mitglieder des Energierates dies für sinnvoll erachten, werden Vertreter des "Arbeitskreises Höchstspannung" zu einer der nächsten Sitzung des Energierates als Gäste eingeladen. Im Übrigen wird auf die Eingangsbemerkungen verwiesen.

Zu 2:

Die Bürgerinnen und Bürger des Landes sind auf vielfältige Weise durch die Mitglieder des Energierates repräsentiert. Im Übrigen wird auf die Eingangsbemerkungen verwiesen.